



Ⓩ

Hugo Bermühler Verlag, Berlin.

In unserem Verlage erscheint soeben die zweite revidierte Auflage von:

Der Lebensversicherungsagent in der Praxis

von

Jos. Adolph.

Preis 1 M 20 Ⓢ ord.

Der Verfasser, ein gewiegter Fachmann und Kenner des Versicherungswesens, sagt über seine sorgfältige und hochinteressante Arbeit:

„Die Agenten der Lebensversicherungs-Gesellschaften, besonders diejenigen in mittleren und kleineren Städten, betreiben das Agentengeschäft nur nebenbei; sie sind Lehrer, Beamte, Kaufleute etc. und wollen sich durch Übernahme einer Lebensversicherungs-Agentur einen Nebenverdienst schaffen. Mit diesem Nebenverdienst ist es nun vielfach nichts, weil die betreffenden Herren nicht wissen, wie sie die Sache anzufassen haben. Die Gesellschaften können nicht jeden Agenten eingehend instruieren; der Agent muss selbst darauf bedacht sein, sich die nötigen Kenntnisse vom Lebensversicherungswesen anzueignen, um mit Erfolg auf diesem Gebiete arbeiten zu können. Woraus aber sollte der Agent bis jetzt diese Kenntnis schöpfen? Es gab eben kein praktisches Handbüchlein für den Lebensversicherungs-Agenten, das ihm eine Anleitung für seine vielfach lohnende Tätigkeit gegeben hätte. Aus diesem Bedürfnis heraus, in dem Bestreben, eine vorhandene Lücke auszufüllen, ist das vorliegende Werkchen entstanden! Von einem Fachmann verfasst, will es ohne Wiederholung der dem Agenten seitens seiner Gesellschaft zur Verfügung gestellten Instruktionen und Prospekte diesem den Weg weisen zu einer erspriesslichen Tätigkeit auf dem Gebiete des Lebensversicherungswesens, indem es ihm zeigt, wie das Geschäft anzugreifen ist, und indem es ihn lehrt, was er notwendigerweise wissen muss, um auf die gewöhnlichen Fragen antworten zu können.“

So ist in der Tat dieses Büchlein für jeden fleissigen Agenten unentbehrlich und wird sich bei dem mässigen Preise von 1 M 20 Ⓢ voraussichtlich bald einen grossen Freundeskreis erwerben.

In jeder, wenn auch noch so kleinen Stadt sind mehrere Agenturen und wird daher jeder der Herren Kollegen durch Versenden an die resp. Vertreter derselben leicht Absatz erzielen können. Grosse à cond.-Bestellungen kann ich vorerst nicht berücksichtigen, sondern nur da, wo auch zugleich bar bestellt wird. In Grossstädten können tätige Handlungen durch Versendung und Ausstellen ins Schaufenster leicht Partien absetzen. Konkurrenz-Artikel gibt es nicht, und jeder Agent wird das Werkchen mit Freuden begrüßen. Bitte um lebhaftere Verwendung.

Die Bezugsbedingungen sind:

à cond. mit 25%, einzelne Exemplare mit 30%, 3 u. mehr mit 33 1/3%, 11/10 mit 40%, 25/23 mit 45%, 39/36 mit 50%.

Bei Erscheinen neuer Auflagen tausche ich ev. liegen gebliebene Exemplare stets um, wenn rechtzeitig zurückgesandt.

Ich bitte auf beigegebenem Zettel zu verlangen.

Berlin S.W. 61, im August 1903.

Hugo Bermühler Verlag.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin W. 66

Ⓩ

Soeben ist erschienen:

Zweite vermehrte Auflage von Wörterbuch für eine deutsche Einheitschreibung

Nach den Beschlüssen des Königl. Preussischen Staatsministeriums vom 11. Juni 1903 bearbeitet

von

Otto Sarrazin

7 1/2 Druckbogen in 8^o.

Preis gebunden 80 Ⓢ, 60 Ⓢ netto

Auf 12:1 frei

Der Verfasser hat sein bekanntes Wörterbuch in neuer Auflage mit den amtlichen Entscheidungen, soweit dies noch nötig war, in volle Übereinstimmung gebracht, so daß es nunmehr für Behörden und Schulen wie für jeden Schreibenden Deutschen die zuverlässigste Grundlage für die neue Rechtschreibung bildet.

Wir bitten zu verlangen.

Alle noch auf Lager befindlichen, zur Rücksendung berechtigten Exemplare der 1. Auflage erbitten wir mit erster Gelegenheit zurück; zur Ostermesse 1904 nehmen wir hiervon nichts mehr zurück.

Berlin, 5. August 1903.

Wilhelm Ernst & Sohn